

Presse-Information

12. August 2024

In-der-City-Bus GmbH
Katja Wegner

Am Römerhof 27
60486 Frankfurt am Main
Tel.: 163 66 44 33 8
presse@icb-ffm.de | www.icb-ffm.de

Busverkehr im Frankfurter Osten fährt ab 14. August wieder

Betriebsrat lenkt ein

Frankfurt am Main, 12. August 2024. Ab dem 14. August kehrt der Busverkehr in den östlichen Stadtteilen Frankfurts nun auf den Linien 38, 40, 41, 42, 44, der Metrobuslinie M43 und der Nachtbuslinie zur Normalität zurück.

Weil der Betriebsrat des Busunternehmens In-der-City-Bus GmbH (ICB) am Standort Flinschstraße dem Sommerferienfahrplan nicht zugestimmt hatte, kam es in der ersten Ferienhälfte zu Busausfällen im Frankfurter Osten. Eine Zustimmung zu den Dienstplänen durch den Betriebsrat ist grundsätzlich erforderlich, damit ein Dienstplan in Kraft treten kann und die Busse fahren können.

In einem Gespräch zwischen der ICB-Geschäftsführung und dem Betriebsrat am Standort Flinschstraße hat dieser dem Dienstplan am 9. August nun endlich zugestimmt. Zuvor waren mehrere Gespräche – darunter ein Einigungsversuch vor dem Arbeitsgericht Frankfurt am 5. August – gescheitert.

ICB-Betriebsrat Flinschstraße lenkt ein

Der Forderung des Betriebsrats, zwei „geteilte Dienste“ aus den Dienstplänen zu streichen, war die ICB-Geschäftsleitung bereits im Juni nachgekommen. Darüber hinaus stellte der ICB-Betriebsrat am Standort Flinschstraße finanzielle Forderungen, die bereits Gegenstand der Tarifverhandlungen waren, dort aber schon von der Gewerkschaft aufgegeben wurden. Der Betriebsrat am Standort Flinschstraße hat nun eingelenkt und den Dienstplänen zugestimmt.

Perspektiven für den Busverkehr

Nach der Einigung will die ICB den regulären Betrieb im Frankfurter Osten ab dem morgigen Mittwoch wieder aufnehmen. Bis zum Ende der Sommerferien werden

weiterhin Subunternehmen eingesetzt, so dass der Busverkehr in vollem Umfang sichergestellt ist.

ICB-Geschäftsführerin Stephanie Schramm betont: „Dass der Betriebsrat dem Sommerferienfahrplan nun doch zugestimmt hat, ist für uns – und auch für die von den Arbeitsausfällen betroffenen Busfahrer:innen – eine große Erleichterung. Wir bedauern sehr, dass den Fahrgästen viele Busausfälle zugemutet wurden. Unserem Mobilitätsdezernenten, Herrn Stadtrat Wolfgang Siefert, danken wir sehr für seinen Einsatz in dieser Angelegenheit. Ebenso danken wir dem Betriebsratsgremium des Standorts Am Römerhof für seine Unterstützung in den letzten Wochen“.